



AKTUELLES

Dienstvereinbarung Jahresgespräche unterzeichnet

Nach intensiver Diskussion zwischen Hochschulleitung und Personalrat haben die beiden Vertragsparteien die neue Dienstvereinbarung Jahresgespräch unterzeichnet. Mit der Veröffentlichung in einer Verwaltungsmitteilung in den kommenden Tagen tritt die Dienstvereinbarung in Kraft. Ausführliche Informationen zum Inhalt finden Sie unter dem Punkt „Grundsätzliches“ dieses Newsletters.

An dieser Stelle möchten wir Sie auf zentrale Veranstaltungen im Rahmen der Einführung der Jahresgespräche hinweisen:

Den Auftakt macht der **Leadership-Workshoptag für Führungskräfte** der JGU am **Freitag, 17. April 2015 (9 bis 13:30h)**, an dem das neue Konzept vorgestellt und die Frage von herausfordernden Situationen in Jahresgesprächen diskutiert werden soll. Mit Thementischen werden Einzelaspekte des Jahresgesprächs vertieft. Eine Einladung durch die Hochschulleitung geht in den kommenden Tagen per E-Mail an alle Führungskräfte der JGU, bitte merken Sie sich den Termin vor. Eine Anmeldung ist bereits jetzt per Mail an leadership@uni-mainz.de möglich.

Zur Einführung der Jahresgespräche bietet die Personalentwicklung **Informationsveranstaltungen für alle Beschäftigten** an, sie richten sich sowohl an Führungskräfte als auch an Beschäftigte. Die Veranstaltungen finden in allen Bereichen der Universität statt (siehe unten), bitte laden Sie Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausdrücklich zu diesen Veranstaltungen ein. Auch hier ist bereits die Anmeldung möglich, sie können hier auch das Anmeldeformular der Personalfortbildung nutzen. <http://www.personalentwicklung.uni-mainz.de/461.php>

Kurs-Nr.:	Datum	Uhrzeit	Titel
[20150165]	28.04.2015	10:00 Uhr – 12:00 Uhr	Informationsveranstaltung Jahresgespräche: Alte Mensa
[20150167]	06.05.2015	10:00 Uhr – 12:00 Uhr	Informationsveranstaltung Jahresgespräche: Naturwissenschaftliche Fakultät
[20150168]	11.05.2015	10:00 Uhr – 12:00 Uhr	Informationsveranstaltung Jahresgespräche: Neubau Chemie
[20150172]	18.05.2015	09:40 Uhr – 12:40 Uhr	Informationsveranstaltung Jahresgespräche: Germersheim
[20150166]	19.05.2015	10:00 Uhr – 12:00 Uhr	Informationsveranstaltung Jahresgespräche: Philosophicum

Bei Bedarf, vor allem bei größeren Teams, informieren wir gerne über das Jahresgespräch in einem Extratermin. Bitte melden Sie sich bei uns!

Ab Mitte/Ende Mai starten Trainings zum Jahresgespräch für Beschäftigte und Führungskräfte; die Veranstaltungen sind bereits auf unserer Programmseite veröffentlicht und buchbar.

Für Führungskräfte unter Strategie und Führung: <http://www.personalentwicklung.uni-mainz.de/1032.php>

Für Beschäftigte unter Kommunikation, Teamentwicklung und Zusammenarbeit
<http://www.personalentwicklung.uni-mainz.de/1026.php>

Freie Plätze in aktuellen Veranstaltungen für Führungskräfte

[Leadership Kompakt: Wissenschaftsmanagement - Führungsaufgabe an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Verwaltung , 15.04.2015](#), 10-12h

[Potenziale entwickeln 29./30.04.2015](#), jeweils 9-17h

[Leadership Kompakt: Umgang mit Informationsflut, 11.05.2015](#), 10-12h

[Grundlagen der Personalauswahl, 12./13.05.2015](#), jeweils 9-17h



GRUNDSÄTZLICHES

Dienstvereinbarung Jahresgespräche

Die Dienstvereinbarung regelt den Geltungsbereich und die Durchführung von Jahresgesprächen an der JGU.

Sie gilt für alle Beschäftigte der JGU nach LPersVG: dies sind alle wissenschaftlichen und wissenschaftsstützenden Beschäftigten, Tarifbeschäftigte und Beamtinnen und Beamte. Professorinnen und Professoren sind in ihrer Rolle als Vorgesetzte/r Zielgruppe der Dienstvereinbarung.

Jahresgespräche sind für Führungskräfte ein strategisches Instrument. Sie dienen anlassunabhängig der Klärung im Vieraugengespräch von Zielen des Arbeitsbereichs und der Mitarbeiterin/des Mitarbeiters, im Rahmen des Gesprächs werden der Ist-Zustand und aktuelle Aufgaben analysiert und Vereinbarungen für das kommende Jahr getroffen (zum Beispiel neue Aufgaben (-Zuschnitte) oder der Fortbildungsbedarf der Mitarbeiterin/des Mitarbeiters). Jahresgespräche sollen jährlich einen Rückblick auf das vergangene Jahr und die Planung des kommenden Jahres beinhalten.

Ziele des Jahresgesprächs sind die Verbesserung der Arbeitsabläufe, der Kommunikation, der Arbeitszufriedenheit sowie der Motivation. Das Jahresgespräch sieht drei Themenschwerpunkte vor: Arbeitsaufgabe und Arbeitsumfeld, Zusammenarbeit und Führung und Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Evaluation des Mitarbeitergesprächs (vorhergehende Dienstvereinbarung von 2004) hat gezeigt, dass der zentrale Erfolgsfaktor für dieses Gespräch die Vorbereitung von beiden Gesprächsführenden ist. Im Rahmen des Teilprojekts Jahresgesprächs (im Kontext des Leadership Projektes) hat die Teilprojektgruppe eine umfassende Mappe zum Jahresgespräche erarbeitet, die unter anderem Vorbereitungsbögen für beide Gesprächsparteien enthält.

Führungskräfte haben ihren direkten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Gespräch anzubieten, diese können das Gespräch ablehnen. Es ist eine kaskadenfarbige Einführung der Jahresgespräche geplant, d.h. zum Beispiel, dass die Hochschulleitung mit den ihr zugeordneten Leitungen von Stabsstellen oder zentralen Einrichtungen

Jahresgespräche führt, die dann wiederum mit der ihr zugeordneten Ebene Jahresgespräche führt. Geplant ist, dass Führungskräfte in den Fachbereichen die Information erhalten, wem sie Jahresgespräche anzubieten haben. Zur Qualitätssicherung und Evaluation ist eine Rückmeldung, wie viele Gespräche angeboten bzw. durchgeführt wurden, vorgesehen.

Die Inhalte des Jahresgesprächs sind vertraulich und verbleiben zwischen den beiden Gesprächsparteien.

Für die Einführung und Umsetzung sind vielfältige Unterstützungsangebote für Führungskräfte und Beschäftigte geplant, unter anderem Informationsveranstaltungen in den Bereichen, Trainings, die Möglichkeit individueller Beratung, eine ausführliche Homepage zum Jahresgespräche, sowie die oben genannte Mappe (sie wird auf der Homepage, aber auch gedruckt zur Verfügung stehen). Den Auftakt der Einführung bildet der Leadership-Workshoptag am 17. April 2015 (siehe Aktuelles).



INHALTLICHES

Why Some Teams Are Smarter Than Others

Was macht manche Teams erfolgreicher als andere? Der Artikel geht dieser Frage aufbauend auf entsprechenden Studium (z.B. am MIT) auf den Grund.

Link zum Artikel: http://mobile.nytimes.com/2015/01/18/opinion/sunday/why-some-teams-are-smarter-than-others.html?_r=1

Literaturtipp:

Gendergerechte Personalauswahl und -beförderung - Handreichung für EntscheidungsträgerInnen in Wirtschaft und Wissenschaft

Die hier vorgestellte Broschüre ist Teil des Forschungsprojekts „Auswahl und Beurteilung von Führungskräften in Wissenschaft und Wirtschaft (AuBeFühr) – Wie unterscheiden sich Männer und Frauen?“, welches durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und den Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert. Unter Leitung von Prof. Claudia Peus und Prof. Isabell Welp wurde dieses Projekt an der Technischen Universität München durchgeführt.

Die Broschüre gibt Ihnen einen Überblick über aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse auf dem Gebiet der gendergerechten Personalarbeit mit einem Fokus auf Einflussprozesse durch Stereotype. Darauf aufbauend empfehlen die Autorinnen konkrete Maßnahmen, die Sie für Ihre Personalauswahl und -beförderung einsetzen können, um die genannten Herausforderungen zu meistern.

Die Broschüre ist unter

https://www.abf.wi.tum.de/fileadmin/w00bjr/www/Dokumente/Gendergerechte_Personalauswahl_und_Befoerderung_AuBeFuehr.pdf herunterladbar.

Redaktion: Elke Karrenberg und Dr. Jana Leipold, Personalentwicklung (24.03.2015)

Tel. 06131-3920634/25433, leadership@uni-mainz.de, www.leadership.uni-mainz.de